

Gestochen ist der ganze „Stieler“ — hierin nach wie vor einzig in seiner Art — vom ersten bis zum letzten Blatt in Kupfer, aber gedruckt wird er von der Schnellpresse und das ist der springende Punkt: Stielers Handatlas tritt dadurch heraus aus seiner teuren Unerreichbarkeit, stellt sich auf die Hälfte seines bisherigen, durch Handdruck und Handkolorit bedingten Preises und tritt auf den Markt für weiteste Kreise!

Um den Unterschied von sonst und jetzt zu begreifen, nehme man eine alte Karte, grau in grau, zur Hand und vergleiche damit die zarten Töne des neuen Gelände-Braundruckes: **Die Lesbarkeit ist gegen früher verdoppelt, die Zuverlässigkeit die bisherige, der Preis aber der — halbe!**

Ich bitte der neuen Lieferungs Ausgabe Ihr thatkräftiges Interesse zu leihen, ich werde Sie bei Ihren Bemühungen in jeder mir möglichen Weise unterstützen.

Hochachtungsvoll

**Justus Perthes.**



### **Bezugsbedingungen:**

Stielers Hand-Atlas erscheint in 50 Lieferungen zu je 60 Pfg. ord.

Lieferung 1 für 30 Pfg. netto in beliebiger Zahl à cond.

(direkte Sendungen mache ich nicht).

Lieferung 2 und Folge nur fest.

Bei Barbezug: 7/6 Expl. mit 25% (Gewinn 75  $\mathcal{M}$ )

50 „ „ 40% ( „ 600 „ )

100 „ „ 45% ( „ 1350 „ )

300 „ „ 50% ( „ 4500 „ )

Die nachträgliche Zusammenziehung von Partien ist hierbei nicht gestattet, der höhere Rabatt tritt vielmehr bei derjenigen Lieferung ein, die zuerst in der hierzu nötigen Anzahl bestellt wird.



### **Vertriebsmittel:**

Versandschleifen zur ersten Lieferung.

Prospekt-Heftchen zum Einzelsenden.

Prospekte zum Beilegen (Firma-Aufdruck 1  $\mathcal{M}$ ).

Subskriptionslisten.

Inseratklischee zum Abdruck auf eigene Kosten.